

## Deutsche Keilriemen GmbH

Corveyer Allee 15 • 37671 Höxter

Tel. +49 (0) 52 71 - 6 21 • Fax +49 (0) 52 71 - 97 62 00

info@optibelt.com • http://www.optibelt.com



### Werksbescheinigung nach EN 10204 – 2.1 für antistatische Keilriemen, Kraftbänder und Zahnriemen\*

Hiermit bestätigen wir gegenüber der Optibelt GmbH, Höxter, dass die unten aufgeführten und entsprechend gekennzeichneten Optibelt Keilriemen und Kraftbänder sowie Optibelt Zahnriemen zum Zeitpunkt der Auslieferung die Bedingungen der elektrischen Leitfähigkeit gemäß ISO 1813 für Keilriemen und Kraftbänder bzw. ISO 9563 für Zahnriemen erfüllen. Für Optibelt Kraftbänder gilt diese Werksbescheinigung nur für Antriebe mit innen laufenden Scheiben und ausdrücklich nicht für Antriebe mit zusätzlichen Außenrollen, da die Deckplatte in der Standardausführung nicht antistatisch ist. Diese Werksbescheinigung bezieht sich über die jeweilige Standardausführung hinaus auch auf weitere Ausführungsvarianten, nicht aber auf die genannten Sonderausführungen.

#### Keilriemen und zugehörige Kraftbänder (soweit vorhanden)

Optibelt VB ohne Ausführungen 84, 85 und ohne VB-LC

Optibelt SK ohne Ausführungen 84, 85

Optibelt Red Power 3

Optibelt Blue Power

Optibelt HVAC Power

Optibelt LD ohne Ausführungen 84, 85

Optibelt DK

Optibelt Super TX

Optibelt Super X-Power

Optibelt VS

Optibelt Vario Power

#### mit der Kennzeichnung

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

Antistatic ISO 1813

#### Zahnriemen

Optibelt Omega HP, Profile 8M und 14M

Optibelt Omega HL, Profile 8M und 14M

Optibelt Omega Fan Power, Profile 8M und 14M

#### mit der Kennzeichnung

Antistatic ISO 9563

Antistatic ISO 9563

Antistatic ISO 9563

Höxter, den 15.08.2012

Konrad Ummen

Reinhold Mühlbeyer

\*Hinweis: In der Anwendung können sich die Widerstandswerte von Antriebselementen wesentlich verändern. Aus diesem Grunde hat der jeweilige Anwender durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die Antriebselemente während Ihrer gesamten Lebensdauer in der Lage sind, ihre Aufgabe der Ableitung elektrischer Ladungen zu erfüllen.